

Datenschutzerklärung und Nutzungsbedingungen für das SGL Jobportal

Die SGL Carbon (im Weiteren auch kurz: SGL; in beiden Fällen ist das Gesamtunternehmen gemeint) freut sich über Ihren Besuch unseres Online-Bewerbungssystems und über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Der Schutz Ihrer Privatsphäre bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), verarbeitet.

Bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder falls Sie weitere Informationen zu dem Thema wünschen, können Sie uns jederzeit kontaktieren. Die entsprechenden Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der Kontaktseite der SGL-Website.

[Hier](#) können Sie unsere Datenschutzhinweise im Zusammenhang lesen bzw. ausdrucken.

Nutzungsbedingungen

(1) Verantwortlichkeit

Sie sind für sämtliche Inhalte, die Sie in dem Online-Bewerbungssystem einstellen, verantwortlich und verpflichten sich, keine Marken-, Urheber-, Persönlichkeits- oder sonstige Rechte Dritter zu verletzen. Darüber hinaus verpflichten Sie sich, keine strafrechtlichen Inhalte jugendgefährdenden, pornografischen, extremistischen oder rassistischen Ursprungs zu verbreiten oder Rechte Dritter zu verletzen. Virenangriffe sind ebenso untersagt wie der Missbrauch der Anwendungen für einen Eingriff in die Sicherheitsvorkehrungen eines fremden Netzwerkes, Hosts oder Accounts.

(2) Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen

Die SGL ist berechtigt, rechtswidrige Inhalte ohne vorherige Abmahnung zu entfernen. Ein Erstattungsanspruch wird hierdurch nicht begründet.

Im Übrigen ist die Haftung seitens der SGL ausgeschlossen, soweit nicht eine zwingende gesetzliche Haftung besteht, wie z. B. wegen Vorsatzes, grober Fahrlässigkeit, der Verletzung des Lebens, Körpers oder der Gesundheit einer Person.

Datenschutzerklärung

(1) Verantwortlicher

Das Online-Bewerbungssystem wird von der SGL CARBON SE – Söhnleinstraße 8, 65201 Wiesbaden – sowohl im eigenen Interesse als auch im Auftrag für andere Gesellschaften der SGL betrieben. Verantwortliche Stelle ist grundsätzlich die in der jeweiligen

Stellenausschreibung angegebene Konzerngesellschaft der SGL bzw. bei einer Initiativbewerbung die SGL CARBON SE. Eine Liste aller SGL Gesellschaften finden Sie [hier](#).

(2) Sicherheit bei der Datenverarbeitung

Die SGL hat technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verluste, Zerstörung und unberechtigte Zugriffe zu schützen. Unsere Schutzmaßnahmen werden regelmäßig überprüft und dem technologischen Fortschritt angepasst.

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und während der elektronischen Übermittlung gemäß den aktuellen Sicherheitsstandards verschlüsselt.

(3) Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre Bewerberdaten (personenbezogenen Daten inklusive aller Anlagen, die Sie an uns übermitteln) werden von der SGL CARBON SE beziehungsweise der zuständigen Konzerngesellschaft nur zum Zweck der Bewerbungsabwicklung verarbeitet.

Bei den Bewerberdaten ist das Kandidatenprofil (kurz: Profil) mit allgemeinen Angaben und Daten zur Person zu unterscheiden von der Bewerbung, die spezifische Angaben/Daten bzgl. einer konkreten Stellenausschreibung enthält.

Sie haben die Möglichkeit, die Sichtbarkeit Ihres Profils mittels der folgenden Optionen zu steuern:

1. Alle Recruiter weltweit
Bei dieser Möglichkeit stellen Sie Ihr Profil und Ihre Bewerbung allen Recruitern an allen SGL Standorten weltweit zur Verfügung, die Ihre Daten mit offenen Stellen abgleichen.
2. Alle Recruiter in meinem Land
Ihr Profil und Ihre Bewerbung sind nur in dem Land sichtbar, das Sie bei Anlegen Ihres Accounts als Ihren Wohnsitz angegeben haben.
3. Nur Recruiter, die Stellen betreuen, auf die ich mich bewerbe
Ihr Profil ist ausschließlich für die bearbeitenden Recruiter derjenigen Stelle sichtbar, für die Sie sich beworben haben.

Bei den Optionen 1 und 2 sowie im Falle einer Initiativbewerbung kann Ihr Profil mit unseren aktuell offenen Stellen abgeglichen werden. Falls Ihr Profil zu einer Stellenausschreibung passt, werden Sie kontaktiert und dazu eingeladen, sich konkret auf die Position zu bewerben.

Ihre Bewerberdaten werden von der Personalabteilung innerhalb des Bewerbermanagements verwendet. Darüber hinaus werden Ihre Bewerberdaten bei einer in Frage kommenden offenen Stelle der zuständigen Abteilung und den für die Stelle zuständigen Führungskräften zugänglich gemacht.

Die Verarbeitung Ihrer Daten zur Abwicklung des Bewerbungsprozesses erfolgt auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen).

Im Rahmen von Art. 6, Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung der betroffenen Person) verarbeiten wir Daten, die Sie uns bei einer Initiativbewerbung zukommen lassen oder bei Aufnahme in unseren Bewerberpool. Sofern unsere Mitarbeiter der Personalabteilung Sie auch noch für

andere Stellen in Betracht ziehen wollen, werden Sie dazu eingeladen, sich gezielt für die jeweilige Stelle zu bewerben.

(4) Datenweitergabe

Ihre Daten werden – ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis oder eine behördliche Anordnung – nicht an Dritte weitergegeben.

Innerhalb der SGL Carbon werden Ihre Daten weitergegeben, falls Sie Ihr Profil für alle Recruiter weltweit oder in Ihrem Land sichtbar machen. Darüber hinaus kann es auch sein, dass die zuständige Personalabteilung und die entsprechende Fachabteilung sowie der Betriebsrat zu unterschiedlichen Gesellschaften des SGL Konzerns gehören. Die Daten werden dann zwischen den jeweiligen Gesellschaften ausgetauscht.

Eine Liste aller SGL Gesellschaften finden Sie [hier](#).

(5) Dauer der Speicherung

Die Daten Ihrer Bewerbung werden nach Abschluss des Bewerbungsprozesses (d.h. nach Absage seitens der SGL, Zurückziehen der Bewerbung oder Einstellung) aufgrund gesetzlicher Klagefristen für einen definierten Zeitraum gespeichert und danach automatisch gelöscht. Diese Frist beträgt grundsätzlich sechs Monate, eine Ausnahme besteht bei Stellen, die in den USA ausgeschrieben sind. Dort beträgt die gesetzliche Aufbewahrungsfrist drei Jahre.

Wenn Sie selbst die Löschung Ihres Profils im System veranlassen oder die SGL dazu auffordern, so erfolgt die Löschung der Daten (Kandidatenprofil und alle zugehörigen Bewerbungen) automatisch innerhalb von 24 Stunden. Die gleiche Wirkung tritt ein, wenn Sie die Datenschutzerklärung zu einem späteren Zeitpunkt widerrufen. Sollte bei der Erstellung des Kandidatenprofils die Datenschutzerklärung nicht akzeptiert werden, wird das Kandidatenprofil nicht angelegt.

Ein Kandidatenprofil wird automatisch gelöscht, wenn es drei Jahre lang nicht mehr genutzt worden ist. Ausschlaggebend ist der Zeitpunkt des letzten System-Logins. Die Löschung tritt nicht ein, wenn zu diesem Zeitpunkt noch eine aktive Bewerbung des Kandidaten im System ist.

Mit der Löschung der Bewerberdaten ist die vollständige Anonymisierung gemeint, so dass die verbliebenen Elemente des Datensatzes (z.B. Wohnort des Bewerbers) noch für statistische Zwecke nutzbar sind, jedoch keine Schlüsse auf konkrete Personen erlauben. Die Datenlösungen beziehen sich auch auf die jeweiligen aus dem System gesendeten Korrespondenzen sowie sämtliche Anhänge der Kandidatenprofile bzw. Bewerbungen.

(6) Widerspruchsmöglichkeit

Die über Sie gespeicherten Daten können Sie jederzeit abändern, löschen oder löschen lassen. In Ihrem Kandidatenprofil haben Sie die Möglichkeit, Ihr gesamtes Profil zu löschen, einzelne Informationen zu löschen oder einzelne Bewerbungen zurückzuziehen. Bitte beachten Sie hierzu Punkt (5) und Punkt (7) 4.

Sofern Sie Ihr Kandidatenprofil vor Ablauf des Bewerbungsverfahrens löschen, können wir Ihre Bewerbung für die Stelle leider nicht mehr berücksichtigen.

(7) Ihre Rechte als betroffene Person

1. Recht auf Widerruf (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, jederzeit der Datenverarbeitung durch uns zu widersprechen. Wir werden dann die Verarbeitung Ihrer Daten einstellen, es sei denn, wir können - gemäß den gesetzlichen Vorgaben - zwingende schutzwürdige Gründe für die Weiterverarbeitung nachweisen, welche Ihre Rechte überwiegen.

Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Nutzen Sie hierfür bitte unsere Kontaktdaten auf der Kontaktseite des Online-Bewerbungssystems.

2. Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, jederzeit eine Bestätigung über die Verarbeitung und Auskunft zu den Sie betreffenden verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.

3. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Als betroffene Person haben Sie das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie außerdem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

4. Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Grundsätzlich haben Sie das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern eine der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Sofern wir rechtliche Aufbewahrungsfristen für Ihre Daten vorweisen können, werden Ihre Daten nach Ablauf dieser gelöscht.

Falls Sie Ihre Bewerbung zurückziehen möchten, können Sie dies jederzeit in Ihrem Kandidatenprofil tun. Bezüglich der Löschfrist beachten Sie bitte Punkt (5).

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 aufgeführten Voraussetzung gegeben ist, z.B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben. Die Einschränkung der Verarbeitung gilt mindestens für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

7. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling (Art. 22 DSGVO)

Zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung (z.B. Profiling) gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Ergänzend zu den hier aufgeführten Rechten gelten die anzuwendenden Bestimmungen aus dem nationalen Ergänzungsgesetz.

8. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen europäisches oder nationales Datenschutzrecht verstößt.

(8) Verwendung von Cookies

Das Jobportal verwendet sogenannte Cookies. Diese richten auf Ihrem Rechner keinen Schaden an und enthalten keine Viren. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Rechner abgelegt und von Ihrem Browser gespeichert werden. Sie dienen dazu, unsere Seite nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen.

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren.

Wichtig: Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein.

Die Seite verwendet den Cookie-Typen JSESSIONID. Dieses Cookie wird durch die von SGL ausgewählte Option Serversitzung (Server Session) gesetzt. Es handelt sich um die von SAP empfohlene Einstellung, um den Nutzern die Bewerberkonten optimal zur Verfügung stellen zu können und um die Website in Übereinstimmung mit den neuesten Datenschutzgesetzen zu halten. Durch die Benutzung dieses Cookie's werden keine Anmelde-Cookies gesetzt. Dieses Cookie wird als Session-Cookie erstellt, wenn ein neuer Benutzer eine RMK-Site besucht. Wenn ein Benutzer den Browser schließt, läuft die Sitzung für den jeweiligen

Benutzer ab. Sollte dieses Cookie durch Browser- oder Computereinstellungen deaktiviert werden, kann sich der Benutzer nicht einloggen.

Weitere Informationen zum Einsatz von Cookies auf unserer Website entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung unter www.sglcarbon.com.

Weitere Datenschutzhinweise für Bewerber und Beschäftigte erhalten Sie auf unserer Webpage in den Datenschutzerklärung.

Wenn Sie Fragen zur Verwendung Ihrer Daten haben oder Ihre Betroffenenrechte geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

SGL CARBON SE
Datenschutzbeauftragter
Söhnleinstraße 8
D - 65201 Wiesbaden

E-Mail: dataprotection-de@sglcarbon.com